

Ergebnisse

18. Lenkungsausschuss-Sitzung 2014-2022 | 16. März 2022

Zeit: 19.30 – 20.45 Uhr

Ort: Videokonferenz

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
3. Kurzer Bericht der Geschäftsführung
4. Einzelprojekt „Mehrgenerationen-Goldgräber-Spielplatz“
(Projektträger: Parallele e.V.)
[Vorstellung, Bewertung, Beschlussfassung]
5. Einzelmaßnahme im Projekt „Unterstützung Bürgerengagement“:
(jeweils Kurzvorstellung und Beschlussfassung)
 - „Dafne – Musikfest Eichstätt“ (Alte Musik Eichstätt)
 - „Dokumentarfilm: Der Bauernkrieg 1525“ (P-Seminar Willibald-Gymnasium)
6. Sonstiges

Projekt „Mehrgenerationen-Goldgräber-Spielplatz“

Reinhard Niebler, Alfred Rottler und Otto Regnat vom Verein Parallele e. V., sowie der Planer Gerhard Straubmeier, präsentieren das Projekt „Mehrgenerationen-Goldgräber-Spielplatz“, welcher auf dem weitläufigen Gelände des Schönstattzentrums beim Canisiushof im Ortsteil Kösching-Kasing entstehen soll. Geplant ist der Themenspielplatz mit diversen Spiel- und Sportgeräten für alle Altersgruppen sowie Sand- und Wasserelementen zum spielerischen Entdecken eigener Potenziale und Fähigkeiten. Eine Rampe ermöglicht die barrierefreie Nutzung der unterschiedlichen Spielebenen und schafft so einen inklusiven Ort der Bewegung und Begegnung für Jung und Alt.

Im Anschluss an die Projektvorstellung hinterfragt Maria Weber wie die Wasserversorgung der Spielelemente erzielt wird, da auf dem Gelände kein offenes Gewässer vorhanden ist. Die Projektträger teilten daraufhin mit, dass die geplanten Geräte mit Leitungswasser betrieben werden sollen.

Im Projektauswahlverfahren erreicht das Projekt **17 Punkte**. Es ist kein Lenkungsausschuss-Mitglied vom Projekt persönlich betroffen.

Beschluss: Das Projekt „Mehrgenerationen-Goldgräber-Spielplatz“, unter der Trägerschaft des Parallele e. V., erfüllt die Pflichtkriterien der bayerischen LEADER-Förderrichtlinie und erreicht laut Checkliste der Projektauswahlkriterien die erforderliche Mindestpunktzahl.

Unter Ausschluss persönlich betroffener Lenkungsausschuss-Mitglieder stimmt der Lenkungsausschuss unter Vorbehalt verfügbarer Mittel zu, dass für das Projekt mit Gesamtkosten von 180.507,17 € und förderfähigen Kosten von 151.686,70 € eine 50 %ige LEADER-Förderung in Höhe von 75.843,35 € beantragt werden soll.

Abstimmungsergebnis:

Dafür: 12

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0

Projekt „Unterstützung Bürgerengagement“

Susanne Unger stellt dem Lenkungsausschuss zwei aktuelle Anfragen im Kleinprojektfonds „Unterstützung Bürgerengagement“ vor.

Der Verein „Alte Musik Eichstätt e. V.“ beantragt Unterstützung für die Einzelmaßnahme **„Dafne – Alte Musik neu entdeckt“**. Hierbei handelt es sich um die Inszenierung der ersten deutschen Oper von Heinrich Schütz aus dem Jahr 1627, welche zwischenzeitlich als verschollen galt. Nach aufwendiger Rekonstruktion des Musikstückes, soll die Oper dieses Jahr im Rahmen des Musikfestes Eichstätt nach 400 Jahren als Abschlusskonzert neu uraufgeführt werden.

Beschluss: Die Einzelmaßnahme entspricht den Regelungen und Grundsätzen „Unterstützung Bürgerengagement“ der LAG Altmühl-Donau und dient dem Entwicklungsziel EZ 1 „Region“ der Lokalen Entwicklungsstrategie. Einer Unterstützung der vorliegenden Einzelmaßnahme von 2.500,00 €, davon 2.250,00 € LEADER-Mittel und 250,00 € LAG-Mittel, wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Dafür: 9

Dagegen: 3

Enthaltungen: 0

Das P-Seminar Geschichte des Willibald-Gymnasiums beantragt Unterstützung zur Umsetzung des **Dokumentarfilms „Der Bauernkrieg 1525 in unserer Region“**. Das Drehbuch wird von den SchülerInnen erarbeitet. Ereignisse der damaligen Lokalgeschichte sowie die Darstellung von Einzelschicksalen sind Bestandteil des Films, der nach Fertigstellung auf der Videoplattform Youtube einem breiten Publikum zur Ansicht zur Verfügung stehen wird.

Peter Kracklauer merkt an, dass es sich hierbei um eine schulische Pflichtveranstaltung handelt, die über die Schule, den Elternbeirat oder das Kultusministerium gefördert werden sollte. Agnes Stiglmaier und Andreas Birzer erklären daraufhin, dass dort kaum Mittel zur Verfügung gestellt werden, die Maßnahme über die Pflichtaufgaben hinausgehen würde und der fertige Dokumentarfilm einer breiten Öffentlichkeit zur Verfügung gestellt wird.

Beschluss: Die Einzelmaßnahme entspricht den Regelungen und Grundsätzen „Unterstützung Bürgerengagement“ der LAG Altmühl-Donau und dient den Entwicklungszielen EZ 1 „Region“ und EZ 2 „Gemeinschaft“ der Lokalen Entwicklungsstrategie. Einer Unterstützung der vorliegenden Einzelmaßnahme von 2.500,00 €, davon 2.250,00 € LEADER-Mittel und 250,00 € LAG-Mittel, wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Dafür: 10

Dagegen: 1

Enthaltungen: 1